

Türkei: Schlag gegen Opposition in Ankara

Ankara. Türkische Einsatzkräfte haben bei Razzien in der Hauptstadt Ankara am Dienstag 13 Menschen festgenommen. Ihnen werde laut *dpa* Amtsmissbrauch und Korruption vorgeworfen. Unter den Festgenommenen befänden sich aktive und ehemalige Mitarbeiter der von der sozialdemokratischen Oppositionspartei CHP geführten Stadtverwaltung. Die CHP spricht von einer gezielten politischen Kampagne der rechten Regierungspartei AKP von Präsident Recep Tayyip Erdoğan, der CHP-Politiker wie auch den Bürgermeister von Ankara, Mansur Yavaş, vor kommenden Wahlen als mögliche Konkurrenten ausschalten wolle. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/509016.tuerkei-schlag-gegen-opposition-in-ankara.html>